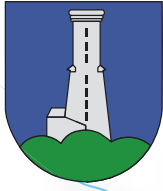


Ausgabe
Dezember
2024



Die Glanquelle

Berichte aus dem Höcher Ortsgeschehen



Liebe Bürgerinnen und Bürger, unsere Dorfzeitung *Die Glanquelle*, Ausgabe Dezember 2024, befindet sich in Ihren Händen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen und Gucken!



Titelbild: Jessica Hauser-Hassanzadeh



Am 16. November 2024 luden wir die Eltern der Krippenkinder zu unserem alljährlichen Laternenbasteln ein. Nach der Begrüßung folgte ein kleines Ratespiel für die Eltern, bei dem sie die Farbe der Laterne, welche sich die Kinder im Vorfeld ausgesucht hatten, raten konnten. Danach ging es auch schon in geselliger Runde an das Basteln. In diesem Jahr wurden es kleine Monster und Drachen-Laternen. Es wurde fleißig geschnitten, geklebt und am Ende noch verziert. Nach knapp 2 Stunden, konnten die Kunstwerke präsentiert werden. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr.

Das Krippenteam

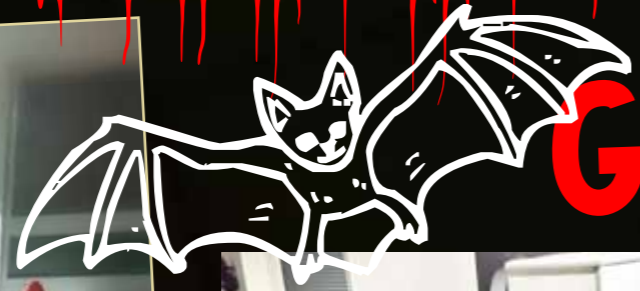
Der
**VdK - Ortsverband
 Höchen / Frankenholz**
 wünscht all seinen
 Mitgliedern, Freunden und Gönnern
 frohe Weihnachten
 und alles Gute im neuen Jahr!

Der Vorstand



HALLOWEEN IN HÖCHEN

GRUSELNACHT



SÜSSES ODER SAURES



schloss apotheke

Mohamad Shekho

Saarpfalzstraße 84
66424 Homburg-Jägersburg
Tel. 06841 72058
Fax: 06841 757881

info@schloss-apotheke-homburg.de
www.schloss-apotheke-homburg.de



Website-Code



Bestellcode

Liebe Kundinnen, liebe Kunden,

wieder ist ein Jahr vergangen! Als neu zugezogener Höcher wünsche ich allen Mitbürgern, Nachbarn und Kunden eine frohe Weihnachtszeit. Genießen Sie die Ruhe um dann für das neue Jahr gerüstet zu sein.

Für 2025 wünsche ich Ihnen Zuversicht und Glück, von Nächstenliebe auch ein Stück, einen Schuss Vertrauen und Humor, für andere stets ein offenes Ohr, ein hohes Maß an Lebensmut, dann wird das nächste Jahr auch gut!

Ihre Familie Shekho und Team



Allen unseren Mitgliedern und Freunden wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes und fruchtbares neues Jahr.

Obst- und Gartenbauverein Höchen

Ristorante - Pizzeria, im Schützenhaus Websweiler

Medusa

Reservierung Heimservice / Abholung 06841-97 68 740

Dienstag Pizza-Tag jede Pizza 8,- EURO	Mittwoch Pasta-Tag alle Pasta-Gerichte 8,- EURO	Donnerstag Schnitzel-Tag Schnitzel-Gerichte 12,- EURO
Freitag 1x Familienpizza und 2x Salat nur 27,-		

Am 25. und 26.12., 1. und 2. Weihnachtsfeiertag geöffnet!

31.12. Silvester mit Medusa bitte anmelden und reservieren!

Dienstag bis Samstag: ab 17.00 Uhr, sonntags ab 11.00 Uhr geöffnet, Küche bis 22.00 Uhr, Ruhetag: Montag

Pizzeria Medusa - Glockenstraße 15 - 66424 Websweiler



☆ VERKAUFLÄDCHEN ☆

Das Verkaufslädchen ist ein Selbstbedienungsschrank, in dem ihr Handgemachte Deko, Geschenkartikel und kleine Mitbringsel findet.

Jedes meiner Werke ist ein Unikat und mit viel Liebe hergestellt.



Standort:
Zum Frankenbrunnen 1b
66450 Bexbach - Frankenholz

Öffnungszeiten
Mo - Fr 08:00 - 20:00 Uhr
Sa - So 10:00 - 20:00 Uhr

www.jessica-schmitt.de



Weihnachtsbotschaft der Protestantischen Kirchengemeinden Höchen – Frankenholz – Websweiler und Oberbexbach

Liebe Mitchristinnen und Mitchristen!

Weihnachten wohnt ein besonderer Zauber inne. Diesem Zauber von Weihnachten kann sich kaum jemand entziehen. Die einen freuen sich und bereiten sich umfassend auf Weihnachten vor, die anderen fürchten sich vor dem Fest. Weihnachten und seinem besonderen Zauber kann sich niemand entziehen. Es kann reine Freude sein, aber auch Furcht oder ein seltsames Gemisch von beidem. Im Gegensatz zu allen anderen Festen im Jahr gibt es rund um Weihnachten tatsächlich einen großen Zauber. Dieser Zauber ist wie eine Art Versprechen, das die einen erfreut und die anderen verstört. Und das Versprechen heißt: „Friede auf Erden!“

„Friede auf Erden“ ist ein großes, ein riesengroßes Versprechen und deshalb kommt es auch nicht von Menschen, sondern von den Engeln Gottes. Als die Hirten auf dem Feld erschrecken und die Klarheit des Herrn um sie leuchtet, da hören die Hirten dieses Versprechen: „Ehre sei Gott in der Höhe und Frieden auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens!“. Größer geht es nicht!

Und wir hören Jahr für Jahr die Botschaft der Engel und denken vermutlich wie die Hirten: Wie soll das gehen? Wo so viel Unfriede in unserer Welt herrscht. Wie soll da „Friede“ werden?

Der Zauber dieses Versprechens ist da. Jedes Jahr auf's Neue verspricht Gott uns die Erfüllung dieses Zaubers. Jedes Jahr auf's Neue schenkt er uns seinen Sohn, gibt ihn in unsere friedlose Welt, damit sich das Versprechen erfüllen kann.

Wer sich dem Zauber von Weihnachten hingibt, fühlt einen Frieden in sich. Fühlt eine Befriedung, die nur Weihnachten schenken kann, die nur der Zauber von Weihnachten in uns Menschen auslösen kann.

„Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne“, jedes Jahr auf's Neue schenkt Gott uns diesen neuen Anfang, schenkt uns den Zauber des Anfangs und den Zauber von Weihnachten. Jedes Jahr schenkt er uns die Möglichkeit, neu anzufangen, Frieden zu verbreiten.

Lassen wir uns hineinnehmen in diesen doppelten Zauber. Und fangen wir im Kleinen an, „Frieden auf Erden“ zu verbreiten. Vom Kleinen kann sich der „Friede Gottes“ ausbreiten, so wie der Zauber von Weihnachten, dem sich niemand entziehen kann.

„Weihnachten wohnt ein Zauber inne“ lassen wir uns von diesem Zauber erfüllen.

Wir wünschen den katholischen Pfarrgemeinden Heiliger Nikolaus Bexbach ein gesegnetes und friedliches Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr 2025 unter Gottes Segen.

Für die prot. Kirchengemeinde
Pfarrerin Sabine Graf

Für die Presbyterien
Esther Geenen und Justus Reidenbach

Weihnachtsbotschaft der Katholischen Kirchengemeinde Heiliger Nikolaus Bexbach

Dann wird es Weihnachten

Wenn mitten in der Nacht über den Feldern Bethlehems der Himmel aufreißt, das Dunkel sich in strahlendes Licht verwandelt und der Lobgesang der Engel erschallt....

Wenn ein paar Hirten sich aus dem Schlaf reißen lassen, alles stehen und liegen lassen und sich auf den Weg nach Bethlehem machen, um vor einem neugeborenen Kind in einer Futterkrippe niederzufallen.....

Wenn ein einfacher Zimmermann mit seiner jungen Verlobten dem Befehl des römischen Kaisers folgt und beide in einer erbärmlichen Unterkunft gleich auf mehrfache Weise erfahren, dass ihr neugeborenes Kind der Heiland der Welt sein soll.....

.... dann ist es Weihnachten geworden!

Aber sind das alles nicht nur alte Geschichten? Lange her und ohne wirkliche Bedeutung für uns Menschen im 21. Jahrhundert? Treiben uns nicht ganz andere Fragen um und ist die festliche Weihnachtszeit nicht nur höchstens eine willkommene Unterbrechung unseres geschäftigen Alltags, aber ohne wirkliche Bedeutung für unser Leben?

Ich glaube nicht!

Denn Weihnachten wird es dann, wenn ich mich von der Geburt des Kindes in Bethlehem selbst anrühren lasse und mich auf den Weg mache, um auch andere, denen es weit weniger gut geht als mir, die Menschenfreundlichkeit Gottes ein wenig spüren und erleben zu lassen.

Weihnachten wird es dann, wenn ich im Gesicht jedes leidenden Menschen, jedes heimatlosen Geflüchteten, jedes traumatisierten und verängstigten Kindes, jedes Hungernden in der Welt oder jedes Einsamen in meiner Umgebung den Bruder oder die Schwester entdecke, dem oder der ich mit meiner Kraft ein wenig helfen und sie aufrichten kann.

Weihnachten wird es dann, wenn ich nicht nur auf mein tägliches Kleinklein, sondern auch auf die großen Zusammenhänge schaue, mich einsetze für Frieden und Gerechtigkeit und meinen Teil beitrage, dass auch die gute alte Erde eine Chance hat.

Weihnachten wird es, wenn der in Jesus Christus menschengewordene Gott bei mir einzieht, mir Richtung und Ziel zeigt, und ich aus seiner Kraft und mit seinem guten Geist ein Bote von Gottes Frieden in einer verstörten und verunsicherten Welt werde.

Möge es Weihnachten werden!

Ein Frohes Fest und ein gesegnetes Neues Jahr wünscht Ihnen die Kirchengemeinde Hl. Nikolaus mit ihrem Seelsorgeteam!

Ulrich Weinkötz

Silke Stein

Gregor Müller



**Frohe Weihnachten
und ein gutes Neues Jahr
wünscht
der Schützenverein
GutZiel Höchen**



**Vorab wünschen wir von der Vorstand-
schaft allen Aktiven, Nichtaktiven, Freun-
den und Gönnern des Gut Ziel Höchen
e.V. ein frohes und gesegnetes Weih-
nachtsfest, bleibt gesund und munter...**

Aktuelles Sportliches

Wie ein Blick auf die Tabelle zeigt, läuft es noch nicht sooo richtig rund für unsere LP-Schützen. Nach 2 verlorenen Wettkämpfen wird aber die Flinte noch nicht in's Korn geworfen. Hier ist Kampfgeist angesagt...

Jahresrückblicke im TV haben einen großen Vorteil...sie haben bewegte Bilder und Ton. Trotzdem wollen wir an dieser Stelle versuchen unsere Highlights des Jahres in Bildern wirken zu lassen. Für alle Mitwirkenden war es ein ereignisreiches und erfolgreiches 2024.

Sportrückblick

Es wurden dieses Jahr gewonnen:
Kreismeister LG-Auflage, Uwe Kniese
Landeschützenkönig, Uwe Kniese
Kreisschützenkönig, Dieter Kuhn
Stadtmeister Bexbach
LG Uwe Kniese
LP Jürgen Schmidt
LG-Auflage Mannschaft (Sebald, Kuhn, Kniese)
LG-Auflage, Uwe Kniese,
LP-Auflage Mannschaft (Spohn, Kuhn)
LP-Auflage Robert Spohn, Dieter Kuhn

Vereinsinterner Rückblick

Rückblickend war die diesjährige Jahreshauptversammlung im September richtungsweisend für den Fortbestand des Vereines. Durch die Wiederwahl des gesamten Vorstandes wurde die geleistete Arbeit anerkannt. Robert Spohn führt weiterhin die Vorstandsriege an.

Der wieder eingeführte sonntägliche Frühschoppen im Schützenhaus wurde positiv im Dorf aufgenommen. Treffpunkt Aktiver und Nichtmitglieder immer von 10 bis 13Uhr.

Uwe Kniese

Forstbetrieb Dominik Matheis
Ihr zertifizierter Fachbetrieb aus dem Saarland

- Dienstleistungen in Land und Forst
- Baum- und Problemfällungen
- Baumstumpfentfernung
- Grundstücksrodung
- Gartenpflege

Mobil: 0160/ 8010404 Saar Pfalz Straße 134
Festnetz: 06826/9603977 66450 Bexbach
E-Mail: info@forstbetrieb-dmatheis.de
Website: www.forstbetrieb-dmatheis.de




**Unser Herz
für unsere Region.**

**Gemeinsam für den
Saarpfalz-Kreis!**

Benötigst Du Unterstützung für
Deinen Verein oder Dein soziales
Projekt? Oder möchtest Du durch
eine Spende helfen?

Auf **WirWunder** kommt beides
zusammen.

Jetzt mit wenigen
Klicks registrieren
oder spenden:



www.wirwunder.de/saarpfalz.




**Kreissparkasse
Saarpfalz**

Seniorenachmittag 2024 in Höchen

Am Sonntag, dem 27. Oktober, fand der diesjährige Seniorenachmittag in der Unterkirche in Höchen statt. Glücklicherweise konnten wir auch dieses Jahr die Unterkirche für die Traditionsveranstaltung Seniorenfeier nutzen. Natürlich gibt der Raum aufgrund seiner Größe den Rahmen der Veranstaltung vor. Heute gehen wir davon aus, dass die Seniorenfeier 2025 wieder in unserer Glanhalle stattfinden kann, mit Bühne und einfach mehr Platz. Insgesamt konnten von der Stadt Bexbach 291 Seniorinnen und Senioren der Generation 70+ eingeladen werden.

Der Höcher Ortsrat traf sich bereits um 13.00 Uhr zum Vorbereiten, die Tische wurden schön herbstlich dekoriert. Kaffee, viele verschiedene Kuchen, Brezeln, weitere kleine Speisen und Getränke standen für die Gäste pünktlich bereit.

Zu Beginn wurden wir alle musikalisch begrüßt vom gemischten Chor des MGV.

*Wenn bei Capri die rote Sonne im Meer versinkt
Und vom Himmel die bleiche Sichel des Mondes blinkt
Ziehen die Fischer mit ihren Booten auf Meer hinaus
Und sie legen im weiten Bogen die Netze aus.*

Damit hatte der Chor den Anfang zu einem freudigen Nachmittag gemacht und für alle in der Unterkirche die Netze ausgelegt für ein schönes Programm zum Mitsingen und Zuhören. Der Chor, unter der Leitung von Christina Kaiser ist unserer Einladung zur Mitgestaltung des Seniorenachmittages 2024 gerne gefolgt.

Nach der gesanglichen Einleitung begrüßte Ortsvorsteherin Eva-Maria Scherer im Besonderen die Seniorinnen und Senioren, denn ihnen gehörte der Nachmittag. Chor, Ortsratsmitglieder, die beiden städtischen Beigeordneten Karsten Durrang und Thorsten Müller sowie Stadtratsmitglied Jan Hornberger konnten ebenso begrüßt werden. Wir haben uns über ihr Kommen und ihr Bleiben bis zum Schluss und die damit verbundene Wertschätzung sehr gefreut. Mit dem Spruch „Mach Dir nicht zu viele Sorgen über gestern oder morgen. Das Leben findet heute statt, wohl dem, der das begriffen hat!“, endete die Begrüßungsrede der Ortsvorste-

herin. Grußworte überbrachten der 1. Beigeordnete Durrang und die Ehrenpresbyterin Christel Gebhardt. Auch begrüßte die Behinderten- und Seniorenbeauftragte Katja Schmitt, die Seniorinnen und Senioren und informierte über die Kaffeenachmittage, die ganz regelmäßig im Stadtgebiet stattfinden. Mit einem kleinen Gedicht über das Alter endete ihre Präsentation.

Dann gab's erstmal Kaffee und Kuchen und Zeit zum Plaudern.

In der Mitte der Veranstaltung wurden traditionell die älteste anwesende Bürgerin und der älteste anwesende Bürger geehrt sowie das am längsten verheiratete anwesende Paar. Es gab wunderschöne Blumensträuße und einen guten Wein.

Wir konnten Edith Planz (Jahrgang 1932) und Kurt Ardner (Jahrgang 1931) gratulieren. Ebenso dem Ehepaar Helma und Volkmar Bauer, das bereits 64 Jahre verheiratet ist.

Es war uns eine Ehre und Freude, die Glückwünsche zu erbringen.

Da es auch im Ortsrat Höchen seit der Kommunalwahl im Sommer personelle Veränderungen gab, wurden die Kommunalpolitiker im Höcher Ortsrat nochmals vorgestellt.

Zum Ausklang des Nachmittages sang der Chor:

*„Möge die Straße uns zusammenführen und bis wir uns wiedersehen,
halte Gott uns fest in seiner Hand.“*

Man konnte die warmen und emotionalen Gedanken im Raum spüren. Alle guten Dinge müssen enden und es war richtig schön mal wieder zu erfahren, wie schön die Stimmung unter den Gästen war. Ein ganz großes Dankeschön an die Senioren und Seniorinnen für ihre Spenden. Mit diesen Geldern können den Kindern zu St. Martin die Brezeln kostenfrei angeboten werden.

Die Seniorenfeier ist ein sehr wichtiges Ereignis in unserem Dorfkalender.

Herzlichen Dank an alle, die zum Gelingen der Seniorenfeier 2024 beigetragen haben.

Eva-Maria Scherer



Hegering Höcherberg:

Versammlung im Schloss Jägersburg – Tradition und Austausch im Fokus

Am Freitag, dem 8. November 2024, versammelten sich der Hegering Höcherberg im Schloss Jägersburg zu seiner jährlichen Hegeringversammlung. Nur eine Woche nach dem erfolgreichen Hubertusmarkt führte Hegeringleiter Ralf Junker durch den Abend und begrüßte zahlreiche Gäste, darunter den Oberbürgermeister von Homburg, Michael Forster.

Die Veranstaltung begann mit einer feierlichen Totenehrung im Schlosshof, bei der die Anwesenden den verstorbenen Mitgliedern gedachten. Die stimmungsvolle Zeremonie unterstrich die enge Verbundenheit der Gemeinschaft und die Bedeutung der jagdlichen Traditionen.

Ein zentrales Thema des Abends waren die Ausführungen von Kreisjägermeister Patrick Klär. Er informierte die Mitglieder über aktuelle jagdliche Themen, darunter die Herausforderungen des Klimawandels, Wildschäden und die Bedeutung der nachhaltigen Bewirtschaftung der heimischen Wälder.

Besondere Aufmerksamkeit galt dem Wechsel im Forstwesen: Der neue Revierförster des Höcherbergs, Daniel Scheer, stellte sich den Jägern vor. Er übernimmt das Amt von Heiner Scherer, der nach jahrzehntelangem Einsatz in den wohlverdienten Ruhestand geht. Scherer wurde für seine langjährige Zusammenarbeit mit der Jägerschaft und sein Engagement für den Wald geehrt.

Natürlich kam auch das leibliche Wohl nicht zu kurz. Brezeln, Wildrostwürste und eine Auswahl an Getränken sorgten für eine gesellige und entspannte Atmosphäre. Die lockere Runde bot reichlich Gelegenheit zum Austausch zwischen Jägern, Förstern und weiteren Gästen.

„Diese Versammlung zeigt, wie stark die Verbindung zwischen Mensch, Natur und Jagd in unserer Region ist“, sagte Hegeringleiter Ralf Junker am Ende des Abends. Mit diesem gelungenen Treffen blicken die Mitglieder des Hegeringes Höcherberg gestärkt und motiviert auf das kommende Jagdjahr.

Text und Foto: Bastian Müller



Die Redaktion der *Glanquelle*
und der Förderverein
„Unser Höchen“
wünschen

schöne **WEIHNACHTEN**
und einen
guten Start ins **NEUE JAHR**



HÖCHEN
SPD

Die SPD Höchen und ihre Orts- und
Stadtratsmitglieder wünschen allen
Bürgerinnen und Bürgern ein frohes Weihnachtsfest
und einen guten Start ins neue Jahr.

Wir werden auch im neuen Jahr Ansprechpartner
für Ihre Anliegen sein.

SPD Ortsverein Höchen



Der gemischte Chor
des Männergesangsvereins 1885 Höchen e.V.

wünscht
allen Mitgliedern und Freunden
frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr 2025

Kursangebot im TuS Höchen wird fortgesetzt



Fitnessstudio Turnhalle / Cross-Training für junge Erwachsene

Aufgrund der wiederholten Nachfrage bietet der TuS Höchen ab 16. Januar 2025 nochmals einen 10-stündigen Fitness-Kurs für junge Erwachsene an. Fit bleiben oder (wieder) fitter werden heißt die Devise mit dem jungen dynamischen Trainer Jason Güssow. Ein Ganzkörpermuskeltraining, um gestärkt ins Frühjahr zu starten.

Wann: ab Donnerstag, 16.01.2025 bis Ende März 2025
 Uhrzeit: 20 Uhr – 21 Uhr
 Wo: Glanhalle Höchen
 Kosten: Mitglieder: 15.-€, Nichtmitglieder: 30.-€

Die Anmeldung kann ab sofort bis 10.01.2025 telefonisch mit den entsprechenden Kontaktdaten erfolgen an:

Telefonisch unter: 06826/80311 oder 0177 / 79 47 193 (Hornberger) oder per E-Mail an: info@tus-hoehen.de

An dieser Stelle bedankt sich der TuS Höchen bei Francisco Schindler, der den ersten Kurs mit viel Engagement geleitet hat. Die letzte Trainingseinheit mit kleiner Verabschiedung von Francisco findet am 12.12.2024 statt.

Judith Hornberger

Nordiewalking im TuS – Fit durch den Winter!

Auch in den Herbst- und Wintermonaten werden auf der gut beleuchteten Strecke am und um den Jägersburger Brückweiher gemeinsam die Runden gedreht. Jeden Donnerstag, für ca. 1 Std., Start um 18:30 Uhr, Treffpunkt an Peters Alm. Auskünfte und Infos unter 0177 / 79 47 193

www.royere.de www.royere.de www.royere.de www.royere.de

• LEASING • FINANZKAUF • LANGZEIT-GARANTIE

Wir machen das!

Kostenlose Anfahrtskosten BIS 10 KM!

3 Jahre REPARATUR-GARANTIE

Kostenlose Leihgeräte!

Ihr zuverlässiger 1a-Service für Waschmaschinen - Geschirrspüler - Trockner Mikrowellen - Kühlgeräte - Espressoautomaten (JURA, SAECO u.a.) TV - HiFi - Video Bau von Sat-Anlagen - Computer - Telekommunikation und vieles mehr...

Schnell • Preiswert • Kompetent

SP:ROYERE 06373 9646

Hausgeräte & Medien o.K. Rathhausstr. 13 - Waldmohr Nähe Marktplatz

Kinder-Vereinsmeisterschaft im Bogenschießen



Zum ersten Mal führten die Bogenschützen des TuS Höchen Ende Oktober eine Vereinsmeisterschaft in ihrer Kinder- und Jugendabteilung durch. Dabei konnten die Zuschauerinnen und Zuschauer und die anwesenden Eltern guten Sport und engagierte Wettkämpferinnen und Wettkämpfer sehen. Die guten Tagesergebnisse lassen den Verein auch auf gute Platzierungen bei den anstehenden Kreismeisterschaften hoffen. In ihren Wettkampfklassen waren Noah Köppen, Ella Stenger sowie Lena-Sophie Zinsmaier vor Bianca Schmitt erfolgreich. Lena-Sophie Zinsmaier erzielte dabei das beste Schießergebnis aller Teilnehmer und sicherte sich damit den Gesamtsieg des Tages. Die aufstrebende Bogensportabteilung sucht weiterhin engagierten Nachwuchs. Interessierte können sich gerne beim TuS Höchen melden.

Horst Hornberger



Der TuS Höchen wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern sowie allen Mitgliedern und Unterstützern des Vereins eine besinnliche und schöne Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.





Der TuS Höchen hat wieder ein Reck

Anfang des Jahres 2022 wurde die Glanhalle nach den Sanierungsarbeiten in der Halle für den Sportbetrieb wieder freigegeben und stand somit nach fast 2 Jahren Schließung auch dem TuS Höchen für seine Übungsstunden wieder zur Verfügung.

In der schön gestalteten sanierten Halle mussten aber einige Einschränkungen im Hinblick auf die Ausstattung mit Sportgeräten hingenommen werden. So waren keine Tore mehr da und nur noch ein Basketballkorb. Schmerzlich vermisst wurde auch die Ringanlage, die der Installation einer Trennwand in der Halle zum Opfer gefallen war. Auch fehlte ab diesem Zeitpunkt eine vorher vorhandene Doppelreckanlage aus dem Inventar der Stadt Bexbach. Nach Auskünften der Stadt wurde dieses Reck bei einer vorgeschriebenen Überprüfung bemängelt und musste ausgemustert werden.

Nachdem seitens der Stadt Bexbach keine Bereitschaft bestand, dieses Reck durch eine Neuanschaffung zu ersetzen, beschloss der Vorstand des TuS Höchen im Frühjahr die Anschaffung einer Doppelreckanlage auf Vereinskosten für rund 2500 Euro. Dieses neue Reck konnte nach den Sommerferien in Betrieb genommen werden und ist seither ein wichtiges Gerät im Turnbetrieb des Vereins und stellt eine deutliche Verbesserung der Trainingsmöglichkeiten auch im Hinblick auf Wettkämpfe auf übergeordneter Ebene dar. Insbesondere die Kinder der Leistungsgruppe Gerätturmen, die donnerstags von 18:00-19:30 Uhr unter der Leitung von Sabine Sorg und Sophia Kohns trainieren, freuen sich über die Neuanschaffung.

(Webseite: <https://www.tus-hoechen.de>; E-Mail: info@tus-hoechen.de)



Hühnerstall „Villa Chickeria“

Wer in die Glanhalle zum Sport, einer Veranstaltung oder zur Kita will, kann schon von Weitem ein kleines, schmuckes, buntes Häuschen sehen. Wer näher heran kommt sieht, dass dort ein exotisches Hühnervölkchen sein neues zu Hause gefunden hat.

Hier hat Olli Buchheit sich einen Traum, oder besser gesagt, er hat hier einen Traum seiner Frau Belinda erfüllt.

Beim Kauf ihres Hauses im Unterdorf gehörte auch ein kleines Grundstück direkt neben der Glanhalle dazu. Hier begann Olli Ende 2023 mit dem Bau eines Hühnerhauses und nach genau 9 Monaten war der Rohbau fertig, natürlich alles in Eigenleistung.

Olli schwört, dass die 9 Monate Bauzeit nur zufällig waren und nichts mit dem Beruf seiner Frau als Hebamme zu tun hatte.

Jetzt war Belinda, als der kreative Teil der Familie, für Innenausstattung und Farbgestaltung des neuen Objekts zuständig und ... selbstverständlich für die Auswahl der neuen Bewohner. Ohne Vorbehalt wurden Paduaner, Blausperber, braune Tetra, Seidenhühner und Bovans ausgesucht. Eine multikulti Hühnergesellschaft ohne Vorurteile, die das neue Haus beziehen sollte.

Dann kam der technische Teil der Ausstattung, denn wie bekannt, gehören Hühner mit zur Lieblingsspeise von Fuchs, Marder oder Habicht..

Hier war Olli in seinem Element. Zunächst baute er einen Zaun um das ganze Gelände mit Netz gegen Räuber aus der Luft. Seinem Beruf entsprechend, natürlich mit Elektroabsicherung, alles solargesteuert und von Kamera überwacht. Keine Chance mehr für Fuchs und Habicht. Für das Wohlbefinden der Bewohner gibt es Lüftung und automatische Temperatursteuerung..

Im Mai 2024 war es soweit. Trotz der globalen Herkunft hatten die neuen Mieter doch teils sehr deutsche Namen, wie Trude, Becky, wilde Hilde, Erna, Anna, Natalie, Gina, Henriette, Wilma, Agathe, Schnatterlie und Zementa..

Für die Kinder aus dem Dorf wurde die Hühnervilla fast täglich zum Anlaufpunkt auf ihrem Weg zur Kita. Auch kaum ein Erwachsener kann dort vorbeigehen ohne kurz dem bunten Treiben der Hühnerfamilie zu zuschauen. Für Familie Buchheit ist es eine Oase zur Entspannung und sicherlich auch ein Gewinn für Höchen. wif.



Ortsrat und Jugendfeuerwehr sammeln 2024 gemeinsam für den Frieden

Die Haus- und Straßensammlung des Volksbundes Deutscher Kriegsgräberfürsorge e.V. findet alljährlich im Herbst statt und viele Verbände, Einheiten der Bundeswehr, Feuerwehren, Ortsräte etc. machen mit und sammeln Spenden ein, um die Arbeit des Volksbundes zu unterstützen.

Der Volksbund pflegt über 830 deutsche Kriegsgräberstätten im Ausland. Jedes Grab soll den Menschen zur Mahnung dienen und ihnen vor Augen führen, dass Verständigung, Toleranz und Weltopenheit wichtig für ein friedliches Miteinander sind. Höchen war dieses Jahr dabei und hat eine gemeinsame Sache daraus gemacht. Mitglieder des Ortsrates und die Jugendfeuerwehr sind an unterschiedlichen Tagen, ausgestattet mit den blauen Sammeldosen und Sammlerausweis, durch die Straßen von Höchen gelaufen und haben Spenden gesammelt.

Das Gesamtergebnis hat uns alle beeindruckt. Gerne haben uns die Leute eine Geldspende übergeben, manche haben sogar auf uns gewartet und waren froh, dass in Höchen nochmals gesammelt wurde. Wir konnten durch unsere gemeinsame Aktion die Friedensarbeit des VDK unterstützen und etwas tun für die Pflege und Erhaltung der über 830 deutsche Kriegsgräberstätten im Ausland.

Sicherlich sind wir im kommenden Jahr wieder dabei.

Auf dem Foto fehlen Mathias Bernd, Benedikt Nieder und weitere Mitglieder der Jugendfeuerwehr.

Eva-Maria Scherer



Am Samstag,
18. Januar 2025
sammelt die Feuerwehr
die Weihnachtsbäume
in Höchen ein.
Näheres folgt.



☎ 06826/800378

www.malergedel.de

- ▶ Maler- und Verputzarbeiten
- ▶ Vollwärmeschutz-Systeme
- ▶ Fußboden-Verlegearbeiten



Maler Degel GmbH

HERZLICHEN DANK FÜR DAS UNS
ENTGEGENBRACHTE VERTRAUEN! WIR FREUEN UNS AUF
EINE WEITERE GUTE ZUSAMMENARBEIT UND WÜNSCHEN
IHNEN EIN FROHES WEIHNACHTSFEST UND EIN GESUNDES,
ERFOLGREICHES NEUES JAHR.

Maler Degel GmbH, Zur Bergehalde 9, 66450 Bexbach



Gedenkfeier für die Bergleute

Die Knappen-Kameradschaft St. Barbara Bexbach lädt ein zur Gedenkfeier für die verunglückten und verstorbenen Bergleute der ehemaligen Kohlengrube Frankenholz. Die Feier findet am Jahrestag des großen Grubenunglücks von 1941 am Donnerstag, dem 02. Januar 2025, um 10.30 Uhr, in der Kirche St. Josef in Frankenholz statt. Vor dem Barbara-Relief wird feierlich der Toten gedacht. Es werden wieder Abordnungen der Bergmannsvereine aus Wustweiler, Schiffweiler und Luisenthal erwartet, ebenso aus dem französischen Grossbliederstroff und Cocheren Belle Roche. Anschließend sind die Teilnehmer von der IG BCE, Ortsgruppe Höcherberg, zu einer zünftigen „bergmännischen Halbschicht“ eingeladen.

Edelgard Lapré

Förderverein der Protestantischen Kirchengemeinde



*Wir wünschen allen
Bürgerinnen und Bürgern
und allen Gemeindegliedern eine
schöne besinnliche Weihnachts- und
Adventszeit und alles Gute für das Jahr 2025*



Steine sind unsere Leidenschaft

Gemeinsam mit Ihnen erstellen wir die passende Grabanlage von der Zeichnung bis zur Fertigung.

Spechen Sie uns gerne an!

Ihr Team der Steinbildhauerei FRAMACO

FRAMACO Kopp GmbH
Tel: 06826-7591
info@framaco-kopp.de
www.framaco-kopp.de



**Wir möchten uns bei allen
für das entgegengebrachte
Vertrauen bedanken und wünschen
allen angenehme, erholsame
Feiertage sowie ein glückliches,
gesundes neues Jahr**

**Bestattungen Joachim Römer
Marienstr. 17, Höchen**

Zuckerbrot und saure Drops – ein ganz normales Leben

Was im letzten Heft geschah:

In Omas Garten leuchten die Flaschen wie Edelsteine, Maria liebt die Kruschschublade und kämmt Omas wunderschönes Haar.

Kapitel 2 – Opa Jakob und der Muckefuck

Maria schaut zwei kleinen Ameisen zu, die vom Gartenpfad auf den Tisch gekrabbelt sind und wie lebende Figuren über die Spielfelder laufen. Sie muss plötzlich daran denken, wie Opa Jakob die Mühle auf den Küchentisch malte und ihr dieses schwierige Spiel beibrachte.

„Ich durfte aus meiner Schublade die Spielsteine holen – es waren fast gleich große schwarze und beigefarbene Mantelknöpfe – und los ging's. Ich verlor fast immer, weil Opa ein Meister der Zwickmühle war und sich einen Spaß daraus machte, wenn ich wütend wurde und die Tränchen kulterten. Doch dann kriegte Opa von Oma Schelte und sie sagte so in etwa „du alter Esel, musst du immer gewinnen“. Ihr „du alter Esel“ brachte mich zum Lachen und machte mich sofort wieder froh. Opa meinte dann immer, verlieren zu lernen sei enorm wichtig für mein späteres Leben, denn ich würde noch oft genug in der Zwickmühle stecken, aber merkwürdigerweise gewann ich danach mindestens einmal, bevor wir aufhörten. Mein Opa war viel älter als Oma und eine richtige Respektsperson. Manchmal zog er seine buschigen Augenbrauen zusammen, legte die Stirn in Falten und guckte ganz grimmig, so, als wolle er mit mir schimpfen. Ich war viel zu klein, um zu verstehen, dass er nur Spaß machte, bekam Angst und versteckte mich hinter Oma. Sie hat mich in ihre Arme genommen, mein Köpfchen an ihre Brust gedrückt und Opa so richtig ausgeschimpft. Er hat etwas in seinen Bart gegrummelt und mir liebevoll übers Haar gestreichelt. Als Wiedergutmachung bekam ich von ihm jedesmal ein Bergmannsgutsje aus seiner persönlichen Schatztruhe.“



Marias Opa Jakob war ein sehr intelligenter Mann und durfte in jungen Jahren mit seinem besten Freund auf die Lateinschule gehen, wie das Gymnasium damals genannt wurde. Jeden Morgen und jeden Abend sind sie gemeinsam nach Homburg und wieder zurückge-

laufen. Doch dann starb sein Papa Karl und er musste die Familie ernähren. Aus dem Lateinschüler wurde ein Bergmann, der seine Träume von einem besseren Leben begrub und unter Tage schwer arbeitete. Als seine Enkelin Maria eine Empfehlung fürs Gymnasium bekam, freute er sich unendlich und bezahlte ihr bis zu seinem Tod die Busfahrkarte.

„Mein Opa war sehr stolz, was seiner Familie manchmal das Leben schwer machte. Während des Krieges waren oft die Lebensmittel knapp und die Lebensmittelkarten reichten bei weitem nicht aus. Während dieser Zeit liefen viele andere Männer über die Gleise, um Kohlen aufzusammeln,



Waltraud Bolz

die bei den Zugtransporten herabgefallen waren. Opa wäre lieber verhungert als über die Erde zu kriechen. So haben meine Mama und ihre Schwestern diese schwere Aufgabe übernommen und schleppten die Kohlen heim, damit Oma kochen konnte. Sie suchten Ernterückstände und Löwenzahn, aus denen Oma Salat machen und aus den getrockneten Löwenzahnwurzeln „Muckefuck“ kochen konnte. Das war besser als nichts, wenn er für Opa auch nur ein sehr magerer Ersatz für seinen geliebten Bohnenkaffee war, der kaum noch zu bekommen und erst recht nicht zu bezahlen war.“ Maria erinnert sich, dass sie vor kurzem den Löwenzahnkaffee im Reformhaus entdeckt hat. Er erlebt derzeit als „alternativer Kaffee“ eine Renaissance, weil er sehr gesund sein soll.

„Als Opa starb, war er 86 Jahre alt, für die damalige Zeit ein „gesegnetes Alter“. Wenn man dem Auszug aus dem Standesamtsregister glauben darf, wurden auch etliche seiner Vorfahren 80 Jahre alt und älter. Vielleicht lag es am Muckefuck oder an der frischen Luft der damaligen Zeit? Viele Verwandte waren von Beruf Forstwirt oder Ackerer. Auf alle Fälle kann Gartenarbeit nichts schaden – es sei denn, man wird leichtsinnig und klettert wie der leichtsinnige Nachbar mit Zehenlatschen auf den Apfelbaum!“

In diesem Moment beginnen die Kirchenglocken zu läuten. Maria liebt diesen Klang, aber heute muss sie an den Tod ihrer geliebten Oma denken, die mit 67 Jahren nach kurzer, schwerer Krankheit sterben musste. Sie erinnert sich an den Brief, den sie als neunjähriges Kind an Gott schrieb: „...Ich bin in meinem Zimmer und fühle mich so allein. Mama ist bei Oma und Papa muss arbeiten. Ich habe so große Angst um Oma. Lieber Gott, bitte mach sie wieder gesund. Sie ist doch immer lieb und geht oft in die Kirche. Ich will wieder in ihrer Küche sitzen und ihre Haare kämmen und sie soll mich in die Arme nehmen und Mama soll nicht mehr weinen...“

Oma Käthe stirbt am zweiten Weihnachtsfeiertag, ihrem Geburtstag. Marias Mama wollte sie trösten und hat ihr gesagt, dass der liebe Gott Oma zu sich in den Himmel geholt hätte, weil sie nicht länger leiden sollte. Maria aber hat nicht verstanden, wieso Gott überhaupt zugelassen hatte, dass Oma so krank wurde. Marias bis dahin felsenfester, weil vorgelebter Glaube wurde zum ersten Mal in seinen Grundfesten erschüttert.

Als ihr Kätzchen Mona sich reckt und streckt, landet Maria wieder in der Realität. Ihr wird bewusst, dass sie inzwischen statt der Kirchenglocken nun den Rasenmäher des Nachbarn hört, dem einer nach dem anderen folgen würde, so als hätten sich alle abgesprochen. Sie geht ins Haus, wischt ein bisschen Staub, schüttelt die Betten auf und freut sich auf den Abend, den sie mit ihrem Fotoalbum auf der Couch verbringen wird.

Im nächsten Heft: **Mama Rosi muss ins Pflichtjahr**



KJ GEBÄUDESERVICE

- ✓
Haushaltsauflösung
 Wohin mit all den Sachen? Wir unterstützen gerne.
- ✓
Umzüge / Montage
 Mit uns ist Ihr Umzug stressfrei.
- ✓
Reparaturarbeiten
 Wir machen Ihre Schrauben wieder fest.
- ✓
Bodenverlegearbeit
 Wir geben Ihrem Boden neuen Glanz.
- ✓
Gartenarbeiten
 Ihre Hecke wuchert? Wir bringen Form rein.
- ✓
Baumfällung
 Von der Fällung bis zur Entsorgung.



Benötigen Sie weiteren Service, dann kontaktieren Sie uns gerne.

✉ info@kjgebaudeservice.de
🌐 www.kjgebaudeservice.de

☎ **0151 44205810**



MALERBETRIEB FLORIAN HARIG

WIR MACHEN
IHRE WELT
BUNTER

- ✓ Maler- und Tapezierarbeiten
- ✓ Fassadenarbeiten
- ✓ Dekorative Wandgestaltung
- ✓ Bodenbeläge
- ✓ Wärmedämmung
- ✓ Trockenbau

RUFEN SIE UNS AN

+49 176 34924301

info@malerbetrieb-harig.de
www.malerbetrieb-harig.de

MALERBETRIEB
FLORIAN HARIG

Henrichstraße 18
66450 Bexbach-Höchen





Der Pfälzerwaldverein Ortsgruppe Oberbexbach informiert:

Dezember 2024

Am Samstag, dem 8. Dezember, kommt der Nikolaus um 17:00 Uhr wieder an die Steinberghütte. Jedes Kind erhält vom Nikolaus persönlich ein kleines Geschenk. Alle Kinder die den Nikolaus treffen möchten, bitten wir um eine Anmeldung bis zum 29.11.24 bei
Jens Schlitzke 0176-63173524

Die Wanderung zur Jahresabschlussfeier der PWV Ortsgruppe Oberbexbach an die Steinberghütte findet am 7.12.2024 statt. Allen angemeldeten Mitgliedern (Anmeldeschluss 29.11.24) wünschen wir eine schöne Feier.

Wegen dieser Veranstaltung (7. Dezember) ist die Steinberghütte geschlossen!

Wanderungen Dezember 2024

Sonntag, 1. Dezember

Wanderung zum Adventsmarkt in Niederbexbach
Treffpunkt: 15:00 Uhr Parkplatz Ortsmitte Oberbexbach
Der Rückweg kann wahlweise mit dem Linienbus erfolgen.
unter der Führung vom Wanderausschuss

Samstag, 14. Dezember

zum Weihnachtsmarkt nach Oberbexbach
Treffpunkt: um 15:00 Uhr am Eberfurter Weiher in Oberbexbach
unter der Führung vom Wanderausschuss

Sonntag, 15. Dezember

zum Weihnachtsmarkt nach Wellesweiler
Wanderstrecke ca. 6 km
Treffpunkt: um 14:00 Uhr am Eberfurter Weiher in Oberbexbach
unter der Führung vom Wanderausschuss

Donnerstag, 26. Dezember

Glühweinwanderung
Wanderstrecke ca. 6 km
Treffpunkt: 14:00 Uhr Parkplatz Ortsmitte Oberbexbach bei der Kreissparkasse.
Für diese Wanderung ist kein*e Wanderführer*in vorgesehen

Gastwanderer sind willkommen
Änderungen und Irrtümer vorbehalten
Der Pfälzerwaldverein Oberbexbach wünscht Allen ein Frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

Familienzeit im Wald



TÜV in Bexbach

neben der Jet Tankstelle

Jetzt neu in Bexbach

Kleinottweiler Str. 98
66450 Bexbach

Mo - Fr
8.30 - 17.00 Uhr

Sa
jeden ersten und
letzten im Monat
9.00 - 13.00 Uhr

Email
svk-bex@de.tuv.com

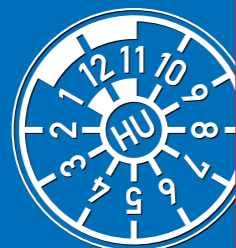
Tel
0172 4584529



www.sv-k.com

• Mit oder ohne Termin

TERMIN EINFACH
ONLINE BUCHEN



Am 19. Oktober luden der Förderverein Kindergarten Höchen und der Erlebnispädagoge Tom Janke zu einem Waldabenteuer ein. Am Höcher Turm versammelten sich zahlreiche Familien voller Neugier, was sie erwarten würde. Tom Janke startete geschickt mit einer Meditation, um einen Übergang vom Alltag in das Hier und Jetzt zu gestalten. Dabei wurden die Waldumgebung wahrgenommen, Sinne aktiviert und die gewonnene Ruhe erzeugte auch bei den meisten Kindern eine magische Stille. Eine wertvolle Erfahrung, an die es sich in stressigen Alltagssituationen zu erinnern lohnt. Dann leitete der Erlebnispädagoge verschiedene spannende und lustige Kooperationsspiele an. Ein Highlight war ein blinder Gang der Erwachsenen durch den Wald, geführt durch ihre sehenden Kinder. Dabei haben sich alle Kinder als achtsame, kompetente und vertrauenswürdige Führer erwiesen. Anschließend begaben sich die Kinder auf eine Edelsteinsuche im Unterholz des Waldes. Das Ziel des Erlebnispädagogen war erreicht: Kinder ganz groß sein lassen. Und die Erwachsenen? Die dürfen ins Spiel kommen, als wären sie wieder Kinder.

Ricarda Staab

Blumen gebhard - floristik und ambiente



Frohe Weihnachten
und ein gutes Jahr 2025

Kleinottweilerstr.6
66450 Bexbach
06826-4791

T.KNÖBL

DACHDECKEREI

GMBH



Heliumstr. 4a
66459 Kirkel

Gewerbegebiet am Zunderbaum
Tel. 06841-9800954

www.dachdeckerei-knoebl.de



AUTOHAUS
WUNN
GMBH

... seit über 50 Jahren!

- Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen
- Glasservice
- Unfallinstandsetzung
- Leasing und Finanzierung
- Waschanlage
- Reparaturen und Wartungen
- Klimaservice
- Reifenservice
- HU/AU Abnahme

Autohaus Wunn GmbH | Rathausstraße 64-66 | 66914 Waldmohr
Tel. 06373-3237 | info@autohauswunn.de
www.autohauswunn.de





Stiftung Pfälzerwäldler für Höchen

Gutes für Höchen *anstiften!*

Familien-schaukel von der stiftung



Foto: Karl-Heinz Weckler

Mitte des Jahres erhielt die „Stiftung Pfälzerwäldler für Höchen“ von der Initiative „Spielplatz an der Dreispitz“ eine Anfrage, ob sie sich finanziell an der Anschaffung von neuen Geräten beteiligen könnte. Die Initiative ist eine von Eltern gegründete Arbeitsgemeinschaft, die sich die Aufgabe gestellt hat, einen neuen Spielplatz in der Mitte des Ortes Höchen in Eigenleistung zu gestalten. Auf der Wunschliste stand, neben anderen, eine Familienschaukel. Dies ist ein Spielgerät, wie man es kaum auf anderen Spielplätzen findet. Es ist hauptsächlich für kleinere Kinder geeignet. Eltern oder größere Geschwister können damit gemeinsam mit den Kleinen schaukeln. Da es der Zweck der Stiftung ist, unter anderem, satzungsgemäß „das bürgerschaftliche Engagement zugunsten gemeinnütziger Zwecke“ zu fördern, konnten der Vorstand und Stiftungsrat das Projekt unterstützen und übernahmen die Kosten für die neue Schaukel. Mitte November war es dann soweit und das neue Spielgerät wurde von den Mitarbeitern der Stadt Bexbach aufgebaut. Den Sprecherinnen der AG, Friederike Bernd und Sina Maria Keuten, wurde in Anwesenheit von Ortsvorsteherin Eva-Maria Scherer und vom Vorstand der Stiftung Dr. Karl-Heinz Klein die Schaukel übergeben. Der neue Spielplatz ist damit fertig und Beispiel, was möglich ist, wenn Bürger selbst Verantwortung übernehmen und nicht der Ansicht sind, alles müsste der Staat machen. Allen, die daran beteiligt waren, ob mit eigenem Einsatz oder Spenden und den Sponsoren ein herzliches „Danke“!

Seit der Gründung im Jahr 2013 hat die Stiftung eine Vielzahl von Projekten in Höchen finanziert oder sich an solchen beteiligt. Dabei steht im Mittelpunkt immer die Unterstützung von persönlichem Engagement zu gemeinnützigen Zwecken.

Wir werden auch weiterhin jederzeit im Rahmen unserer finanziellen Möglichkeiten Projekte unterstützen, die der Allgemeinheit zugutekommen.

wif.



HASSANZADEH Immobilien



*Wir wünschen Ihnen und
Ihrer Familie frohe
Weihnachten und einen guten
Rutsch ins neue Jahr.*

www.hassanzadeh.de

Der SV 1920 Höchen e. V.
bedankt sich bei allen Mitgliedern,
Fans, Freunden und Gönnern
für die Treue und Unterstützung
im Jahr 2024 und wünscht allen
ein ruhiges, glückliches und
friedvolles Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch
ins neue Jahr 2025.

Köstlichkeiten aus Ellen's Küche

Hallo liebe Leserinnen und Leser!

Willkommen im Dezember, in der schönen Weihnachtszeit. Wenn es jetzt draußen stürmisch, windig und kalt ist, was gibt es da Schöneres, als daheim am Kaffeetisch zu sitzen und eine leckere Torte mit der Familie und Freunden zu genießen. Die Torte, welche ich euch heute vorstelle, könnt ihr z. B. für einen Adventssonntag, oder für einen Weihnachtstag backen.

Himbeer - Mango - Torte

Zutaten für den Mürbeteig:

90 g Butter, 60 g Zucker, 135 g Mehl und etwas Mehl zum Arbeiten, 1 Eigelb

Zutaten für den Biskuit:

6 Eier (Größe M), 100 g Zucker, 100 g Mehl, 1 TL Backpulver,

20 g Kakaopulver

Zutaten für die Quarkcreme:

200 g Himbeeren (tiefgekühlt) , 500 g Magerquark, 8 Blatt weiße oder rote Gelatine, 1 Teebeutel Glühweingewürz, 1 Vanilleschote, 200 g Zucker, 400g Schlagsahne. Außerdem: Ca. 150 g Himbeerkonfitüre, 1 große reife Mango, 3 - 4 EL Zitronensaft, 200g Schlagsahne, Puderzucker, ca. 150g Zartbitterkuvertüre (für die Schokoladensterne) 1 Springform (Durchm. 26cm) ergibt ca. 14 Stücke und Backpapier für die Form und zum Stützen.

Zubereitung:

Die Himbeeren auftauen lassen. Den Quark in einem Sieb abtropfen lassen.

Für den Mürbeteig die Butter, Zucker, Mehl und Eigelb zu einem glatten Teig kneten. Zu einer Kugel formen . In Frischhaltefolie gewickelt 30 Minuten kühlen.

Backofen auf 180 Grad (Ober- Unterhitze) vorheizen. Mürbeteig auf bemehlter Fläche ausrollen, auf den Boden der mit Backpapier ausgelegten Springform geben.

Teig mit einer Gabel mehrmals einstechen, ca. 15 Min. backen, auskühlen lassen. Formrandlösen, auf ein mit Backpapier belegtes Kuchengitter stürzen und Backpapier abziehen, zurückstürzen. Danach Springform säubern, benötigt ihr für den Biskuit (falls ihr keine 2 Formen habt.) Für den Biskuit Eier trennen.

Eigelbe mit 3 EL warmen Wasser schaumig rühren, dabei 50 g Zucker einrieseln lassen. Eiweiß steif schlagen, übrigen Zucker(50g) einrieseln lassen, weiterschlagen.

Mehl mit Backpulver und Kakao mischen. Eischnee und Mehl unter die Eigelbmasse heben. Teig in die am Boden mit Backpapier belegte Form geben, im vorgeheizten Ofen bei (180 Grad) ca 35 Min. backen,abkühlen lassen.

Formrand lösen, auf ein mit Backpapier belegtes Kuchengitter stürzen, Backpapier abziehen und zurückstürzen. Vollständig auskühlen lassen. Den Mürbeteigboden auf eine Tortenplatte setzen und einen Tortenring umstellen. Mit der Himbeerkonfitüre bestreichen. Den Biskuit waagrecht halbieren. Eine Hälfte auf die Konfitüre legen, leicht andrücken. Glühweingewürz-Beutel mit 50 ml heißem Wasser übergießen, ziehen lassen. Gelatine in kaltem Wasser einweichen. Von der Mango das Fruchtfleisch vom Stein lösen, dann in Würfel schneiden. Die Würfel mit dem Zitronensaft in einem Topf ca 1 - 2 Min. dünsten . Auf dem Biskuit verteilen. Glühweingewürz-Beutel herausnehmen, Teewasser zu den Himbeeren geben, Beeren pürieren, nach Belieben durch ein Sieb streichen. Vanilleschote längs halbieren, Mark herauschaben. Für die Quarkcreme, Magerquark mit Zucker, Vanillemark und Himbeerpüree glatt rühren. Sahne steif schlagen. Gelatine ausdrücken, tropfnass in einem Topf bei kleiner Hitze auflösen (darf nicht kochen) . 2 EL Quarkmasse einrühren, dann Gelatinemasse unter die Quarkmasse rühren. Sobald die Creme zu gelieren beginnt, Sahne unterheben. Die Creme auf den Mangowürfeln glatt verstreichen. Zweiten Biskuitboden daraufgeben, alles mindestens 4 Stunden, oder über Nacht kalt stellen. Für die Schokoladensterne ca 150 g Kuvertüre in einer Schüssel über dem warmen Wasserbad schmelzen . Mit einer Palette 2 - 3 cm dick auf Backpapier streichen, etwas härten lassen, Sterne ausstechen. Sahne steif schlagen. Tortenring entfernen. Torte mit Puderzucker bestäuben. Mit einem Spritzbeutel kleine Sahnetuffs auf die Torte spritzen .Die Sahnetuffs mit den Schokosternen belegen und eventuell noch mit weihnachtlichem Zucker- Dekor - Mix bestreuen .



*Ich wünsche Ihnen ruhige,
besinnliche und erholsame
Weihnachtstage!*

Ihre Ellen Schwarz

St. Martin 2024 - ein tolles Fest für unser Dorf

Die diesjährige St. Martinsfeier begann mit einer ökumenischen Andacht in der prot. Kirche.

Viele kleine St. Martinsgäste, Mamas und Papas, Großmütter und Großväter hatten sich zur Andacht aufgemacht. Mit toller Unterstützung der Chormäuse unter der Leitung von Isabell Seibert wurden viele St. Martinslieder gesungen und die bunten Laternen leuchteten die Kirche stimmungsvoll aus. Mit Gottes Segen schlenderte man dann über den Hermann-Reiterweg in die Friedhofstraße. Dort wartete auf die Kinder jemand ganz Besonderes: Sankt Martin saß geduldig auf seinem Pferd und nahm die kleinen und großen Gäste in Empfang. Mehr als 200 Menschen zogen anschließend, begleitet von 5 Blechbläsern durch die Straßen von Höchen bis zum Glanhallenvorplatz. Für die Sicherheit des Zuges sorgten Feuerwehr, Polizei und DRK. Strahlende Kinder kamen am Martinsfeuer an, das schon von Weitem zu sehen war und nahmen gleich mal freudig ihre Martinsbrezel in Empfang. Diese konnten heuer wieder mit Hilfe der tollen Spende der Seniorinnen und Senioren aus dem diesjährigen Seniorennachmittag kostenlos an die Kinder verteilt werden.

Um die Organisation und Bewirtung kümmerte sich der Ortsrat. Bei heißem Glühwein, kühlen Getränken, Würstchen und belegten Brötchen konnte man die Atmosphäre rund ums Martinsfeuer genießen. Wir wünschen uns für die kommenden Jahre weiterhin eine gute Zusammenarbeit mit allen Akteuren, um St. Martin mit dem ganzen „Rabimmel, Rabammel, Rabumm“ feiern zu können.

Text: Mathias Bernd

Fotos: Gerhard Weißler, Karl-Heinz Weckler, Feuerwehr





Termine aus der katholischen Pfarrgemeinde

Gottesdienstordnung im Advent und an Weihnachten in Höchen und Frankenholz

1. Dezember	10.00 Uhr	Frankenholz	Heilige Messe
14. Dezember	17.00 Uhr	Frankenholz	Heilige Messe
21. Dezember	18.00 Uhr	Höchen	Heilige Messe
22. Dezember	10.00 Uhr	Frankenholz	Heilige Messe
24. Dezember	16.00 Uhr	Höchen	Christmette
24. Dezember	17.00 Uhr	Frankenholz	Christmette
26. Dezember	10.00 Uhr	Höchen	Heilige Messe



Termine aus der protestantischen Kirchengemeinde

Advents- und Weihnachtsgottesdienste

01. Dezember	10 Uhr Gottesdienst zum 1. Advent im Martin-Niemöller-Haus in Frankenholz 17 Uhr Adventskonzert des „Bexbacher Chörchens“ in der prot. Kirche Höchen
08. Dezember	10 Uhr Gottesdienst zum 2. Advent in der prot. Kirche in Höchen, Dekan i.R. Oberkircher
15. Dezember	9 Uhr Gottesdienst zum 3. Advent im kath. Pfarrheim in Oberbexbach, mitgestaltet von den Präparandinnen und Präparanden Anschließend lädt die Kirchengemeinde zum Adventskaffee ein!
21. Dezember	17:30 Uhr Adventsandacht vor der prot. Christuskirche in Oberbexbach
22. Dezember	10 Uhr Gottesdienst zum 3. Advent im Schützenhaus in Websweiler
24. Dezember	16 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel am Heiligen Abend mit den Präparandinnen und Präparanden, den Chormäusen und dem Chor Chorissimo Cantabile in der prot. Kirche Höchen 17:30 Uhr Christvesper in der prot. Kirche in Höchen
26. Dezember	10 Uhr Gottesdienst zu Weihnachten mit Abendmahl im Martin-Niemöller-Haus in Frankenholz
31. Dezember	16 Uhr Gottesdienst zum Altjahresabend in der kath. Kirche St. Barbara in Oberbexbach 17:30 Uhr Gottesdienst zum Altjahresabend in der prot. Kirche in Höchen

Internetseite des prot. Pfarramtes Höchen:
<https://evkirche-hoechen-oberbexbach.de>

Impressum

Gegründet: 2008
 Auflage: 1000
 Herausgeber: Förderverein „Unser Höchen“ e.V.
 Vorsitzende: Angela Hirsch
 Dunzweilerstraße 34, 66450 Bexbach-Höchen
 Redaktion: Karl-Heinz Weckler, Eva-Maria Scherer, Willi Förster
 Michael Nieder, Rita Kolckhorst, Angela Hirsch
 Satz: Eva-Maria Scherer
 Druck: WIRmachenDRUCK GmbH, 71711 Murr
 Redaktion: redaktion@glanquelle.de
 Inserate: inserate@glanquelle.de
 Internet: www.glanquelle.de
 KSK Saarpfalz: IBAN: DE89 5945 0010 1011 6146 31
 Bank1Saar: IBAN: DE15 5919 0000 1300 1160 07



Redaktionsschluss
 für die Ausgabe
Januar 2025
 ist am 15. Dezember